

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde für Europäisches Klimaschutzprojekt ausgewählt

Mit der erfolgreichen Bewerbung für das Projekt „Bridging European and Local Climate Action (BEACON)“ werden die Stadt Eberswalde und der Grundschule Finow in den Austausch mit europäischen Kommunen treten und aktiv zum Klimaschutz vor Ort, aber insbesondere auch in Europa beitragen.

Bis 2021 wird Eberswalde, gemeinsam mit 33 weiteren Kommunen aus Polen, der Tschechischen Republik, Rumänien, Griechenland, Portugal und Deutschland an dem Dialogprojekt BEACON der Europäischen Klimaschutzinitiative (EUKI) teilnehmen. Der Wissens- sowie Erfahrungsaustausch wird in Deutschland durch das Beratungsinstitut „adelphi“ koordiniert. Auf regionalen Workshops und Fachkonferenzen wird die Stadt Eberswalde ihr Engagement auf europäischer Ebene präsentieren und Strategien und Ansatzpunkte für den Klimaschutz diskutieren. So können neue Impulse, z.B. in den Bereichen Luftreinhaltung, nachhaltige Mobilität oder Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien gesetzt werden.

An dem Projekt wird als lokaler Akteur die Grundschule Finow teilnehmen. Im Austausch mit tschechischen, bulgarischen und rumänischen Schulen werden sie ihren eigenen Energieverbrauch reduzieren sowie Bildungsarbeit für eine klimafreundliche Zukunft leisten. Neben der Grundschule Finow sind unter anderem Schulen aus Berlin, Potsdam, Halle, Hannover und Arnberg vertreten.

„Dank unseres bisherigen Engagements in Sachen Klimaschutz waren wir mit unserer Bewerbung für das BEACON Projekt erfolgreich. Insbesondere der integrierte Ansatz unserer Klimaschutzprojekte hat die Jury überzeugt. Jetzt nutzen wir die Gelegenheit, unsere Erfahrungen zu reflektieren und erfolgreiche Ideen nach Europa zu tragen. Vor allem ist ein solcher Austausch auch eine gute Inspirationsquelle für unsere Arbeit hier vor Ort“, so Eberswaldes Baudezernentin Anne Fellner.

Bridging European and Local Climate Action ist ein Vorhaben zur Förderung von Klimaschutz durch den Austausch zwischen nationalen Regierungen sowie Kommunen und Schulen in Europa. Ziel ist, durch einen bi- und multilateralen Dialog zu einer gestärkten europäischen Integration beizutragen und den Verpflichtungen des Pariser Klimaabkommens gerecht zu werden. Das Vorhaben wird von insgesamt elf Partnerorganisationen durchgeführt.

Partner :



„BRIDGING EUROPEAN AND LOCAL CLIMATE ACTION (BEACON)“

HINTERGRUND ZUR PROJEKTTILNAHME:

- Eberswalde wurde im Juni 2018 vom Beratungsinstitut „adelphi“ angefragt ob die Stadt sich, aufgrund ihres bisherigen Engagements im Klimaschutz, für eine Teilnahme am Projekt „Bridging European and Local Climate Action (BEACON)“ bewerben möchten
- da das Projekt neben dem internationalen Erfahrungsaustausch auch die Möglichkeit einer Intensivierung der Kooperation mit der polnischen Partnerstadt Gorzów Wielkopolski beinhaltet und zudem die Einbindung einer Schule aus Eberswalde vorgesehen ist, wurde seitens des Bürgermeisterbereichs einer Bewerbung zugestimmt
- daraufhin wurde eine gemeinsame Bewerbung durch beide Partnerstädte erarbeitet
- im August wurde Eberswalde im Rahmen des Bewerbungsverfahrens mitgeteilt, dass die Stadt zur Teilnahme ausgewählt wurde, Gorzów allerdings nicht, aufgrund der Vielzahl an polnischen Bewerbungen (allerdings besteht für Gorzów trotzdem die Möglichkeit an den polnischen Konferenzen teilzunehmen)
- anschließend wurde nach einer passenden Schule für die Teilnahme im Projekt gesucht; da die Grundschule Finow sich auf vielfältige Art und Weise mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzt, wurde diese angesprochen und der Schulleiter, Herr Boldt, erklärte sich zu einer Teilnahme bereit

PROJEKTZIELE:

„Bridging European and Local Climate Action“ (BEACON) ist ein Vorhaben zur Förderung von Klimaschutz durch den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen nationalen Regierungen sowie Kommunen und Schulen in Europa. Ziel ist, durch einen bi- und multilateralen Dialog zu einer gestärkten europäischen Integration beizutragen, um letztlich den gemeinsamen Anspruch zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens zu schaffen.

PROJEKTLAUFZEIT: August 2018 – März 2021

PROJEKTTILNEHMER: 33 Kommunen aus Bulgarien, Deutschland, Griechenland, Polen, Portugal, Rumänien, Tschechische Republik

EUROPÄISCHER KONTEXT: BEACON wird im Rahmen der Europäische Klimaschutzinitiative (EUKI) gefördert, die vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) ins Leben gerufen wurde, um die Umsetzung und Weiterentwicklung der EU-Klimapolitik voranzutreiben. Die Initiative fördert den Dialog, die Bewusstseinsbildung und den Austausch guter Praktiken innerhalb von Europa.

KOSTEN FÜR EBERSWALDE: kostenfrei bis auf Reisekosten (ca. 2 Reisen jährlich)

Partner :

